



Maria Himmelfahrt

# WOCHEN INFO

Sonntag 10.11. – 17.11.13

„Glaube und Gemeinschaft“



MARIA RAST

## Maria Himmelfahrt

## Maria Rast

S10.11. 8.30 Messe  
10.00

Messe

18.00 Abendmesse

M11.11

D12.11 9.00  
17.00

Babytreff

Jungschar

M13.11 9.00  
16.30

Müiterrunde

EKO – Vorbereitung

D14.11 17.00 EKO – Vorbereitung  
18.00 Jungschar

Legio Mariä

F 15.11 19.00 Messe – Fest Hl. Leopold  
Gebetsabend versch. a. 29.11.

S16.11 9.00  
18.00

Herbstarbeiten

Rosenkranz

S17.11 8.30

Messe: Fr. Engelmayer f. +  
Sohn z. Todestag

10.00 Familienmesse  
Sammlung f. Sanierungsarb.  
Pfarrkaffee

Sammlg: Inlandshilfe d.Caritas  
Kaffeejause „50+“

gemeinsamer Outdoor Tag der

Firmkandidaten

18.00 Abendmesse  
Sammlung f. Sanierungsarb.

32.W.i.JK 1.Lg: 2 Makk 7,1-2.7a.9-14 2.Lg: 2 Thess 2,16-3,5 Evg: Lk 20,27-380

## Für andere handeln

Die Perikope von den fragenden Sadduzäern, welche eine Aporie, die mit der Auferstehung einhergeht, aufwerfen, wird zumeist schnell mit Blick auf die Frage nach der Auferstehung betrachtet. Auf eine andere moralische Frage lässt Jesus sich in diesem Moment gar nicht ein: dass nämlich die „Folge“ - Männer der Frau diese nicht für sich, sondern für ihren Bruder heiraten. Sie sollen mit ihr Kinder zeugen, damit einerseits die Frau sozial abgesichert ist, andererseits aber auch der Besitz des Bruders erhalten bleibt. Jesus könnte also auch in einer anderen Hinsicht noch sagen, dass die Frage völlig abstrus ist, welchem Mann die Frau bei der Auferstehung angehören wird, da ja die Brüder lediglich in Stellvertretung des ersten Bruders handeln - sollen. Wenn wir einmal ausblenden, dass die Sadduzäer aus vermeintlich logischen Gründen nicht an die Auferstehung

glauben, und den Aspekt betrachten, der ihnen ja offensichtlich auch wichtig ist: „was habe ich davon im Himmel!“ - dann können auch wir uns vielleicht einfühlen, was sie umtreibt. Wenn wir für andere handeln, dann ist im Idealfall dieses Geschenk wirklich gegeben. Wir haben keinen Anteil mehr an den Wirkungen, den weiteren Erfolgen. Wir treten zurück und stehen da mit leeren Händen. Wir handeln nicht in unserem Namen, sondern im Namen eines/einer Anderen. Das Handeln in unserem Namen bleibt leer. Nach menschlichem Ermessen haben wir also für den Himmel nichts vorzuweisen an Erfolgen und guten Taten. Und doch wiegt in Gottes Händen gerade diese, unsere Leere, schwerer als alles, was wir in unserem Namen, für uns getan haben. Selbstentäußerung, Leer-Werden, nennen es die spirituellen Traditionen. Sich selbst verleugnen, nicht zuerst das Seine zu suchen, Compassion. Und hier verquickt sich die Frage des Handelns für Andere mit der Antwort Jesu: Gott ist ein Gott der Lebenden. Wer verbissen seine Selbsterhaltung sucht, kann nicht im biblischen Sinne als Lebender betrachtet werden. Gerade diejenigen, die nach menschlichem Ermessen mit leeren Händen dastehen, weil sie alles für andere gegeben haben, sind die Lebendigen, die Reichen vor Gott. Und wenn wir jetzt noch einen Blickwechsel vornehmen, dann stehen wir da als reich Beschenkte, denn auch wir empfangen; auch wir sind Menschen, in deren Namen, für die schon andere gehandelt haben.


### **MH** So, 17.11., 10<sup>00</sup> Uhr - Familienmesse mit Pfarrcafé

Teilnahme der Firmkandidaten beider Pfarren. Anschließend zum Kennenlernen und Besprechen: „**Outdoor-Tag**“ bis ca. 17 Uhr.

Bei jedem Wetter! (Details noch in Planung!)

### **MR** Sa, 16.11., 9<sup>00</sup> Uhr - Herbstputz

Dachrinnen, Freiflächen und Gewächse aller Art warten auf den großen Herbstputz! **Bitte helfen auch Sie mit!**

**MH**  **Flöhe halben 2-mal!** Gemeint sind natürlich **1. der Flohmarkt**, dessen Reingewinn einen beachtlichen Teil der aktuellen Reparaturrechnungen deckt und **2. die St. Elisabeth-Stiftung der Erzdiözese Wien**, in der nunmehr der „Diözesane Hilfsfonds für Schwangere in Notsituationen“ und die Institution „Rat & Hilfe“ zusammengefasst sind.

Die verbliebenen Flöhe wurden freudig und dankend angenommen. (Transport Christina Steger). Mehr Infos: [www.elisabethstiftung.at](http://www.elisabethstiftung.at)

 **MR** Jungschar stürmt heran - 15 Buben und Mädchen - Gordana: „Eine Power-Stunde!!“

### **MR** Darlehensrate für Dachsanierung

**Vielen Dank allen Spendern des € 173,- Beitrages!**

**Bitte Termine vormerken**

**MH** Mi, 20.11., 19<sup>00</sup> Uhr, Pfarrsaal, Elisabeth Mandl „Homöopathie im Alltag“

Sa, 23.11., 18<sup>00</sup> Uhr, Pfarrkirche MH,

**Don Bosco Schwester Elisabeth Siegl** singt moderne spirituelle Lieder.